

# Formular für Vorschläge zur ICD-10 und zum OPS

Bitte füllen Sie dieses Vorschlagsformular in einem Textbearbeitungsprogramm aus und schicken Sie es als eMail Anhang ans DIMDI an folgende eMail Adresse: [Vorschlagsverfahren@dimdi.de](mailto:Vorschlagsverfahren@dimdi.de)

Das DIMDI behält es sich vor, die Vorschläge für 2007 ggf. auf seinen Internetseiten zu veröffentlichen.

Pflichtangaben sind mit einem \* markiert.

## 1. Verantwortlich für den Inhalt des Vorschlags (Anschrift des Einsenders und vertretene Organisation)

Organisation *	
Name *	
Vorname *	
Titel	
Straße	
PLZ	
Ort	
eMail-Adresse *	
Telefon *	
Telefax	

## 2. Ansprechpartner (wenn nicht mit Einsender identisch)

Name	
Vorname	
Titel	
Straße	
PLZ	
Ort	
eMail-Adresse	
Telefon	
Telefax	

## 3. Fachgebiet \* (Mehrfachnennungen möglich)

Urologie
----------

## 4. Ist Ihr Vorschlag bereits mit einer Fachgesellschaft abgestimmt? Wenn ja, mit welcher?\*

<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Name der Fachgesellschaft: Deutsche Gesellschaft für Urologie
<input type="checkbox"/> Nein
Status der Abstimmung:
<input type="checkbox"/> Begonnen
<input checked="" type="checkbox"/> Abgeschlossen

## 5. Muss Ihr Vorschlag mit weiteren Fachgesellschaften abgestimmt werden? Wenn ja, mit welcher? \*

<input type="checkbox"/> Ja
Name der Fachgesellschaft:
<input checked="" type="checkbox"/> Nein

Im Geschäftsbereich des



Bundesministerium  
für Gesundheit  
und Soziale Sicherung

**6. Art der Änderung \***

Redaktionell  
z.B. Schreibfehlerkorrektur, Textkorrektur

Inhaltlich  
z.B. Differenzierung bestehender Codes, Neuaufnahme, Zusammenfassung, Streichung

**7. Inhaltliche Beschreibung des Vorschlags \***

Schaffung einer neuen OPS-Prozedur für die Partielle Resektion der Niere mit Kaltperfusion. Diese Behandlungsform stellt eine Sonderform der partiellen Nierenresektion dar, bei der - wie bei der Entnahme einer Transplantatniere die Nierenarterie kanüliert wird und die Niere mit Speziallösungen gekühlt perfundiert wird. Damit kann eine Autotransplantation mit Work-Bench-Surgery vermieden werden.

**8. Vorschlag für (neuen) Kode, Text und Klassifikationsstruktur**

(Bitte geben Sie auch Synonyme für das Alphabetische Verzeichnis an)

5-553.2- Partielle Resektion der Niere mit Kaltperfusion  
5-553.20 Offen chirurgisch lumbal  
5-553.21 Offen chirurgisch abdominal  
5-553.22 Thorakoabdominal  
5-553.23 Laparoskopisch  
5-553.2x Sonstige

**9. Begründung des Vorschlags (bei redaktionellen Änderungen nicht erforderlich) \***

Die Kaltperfusion der Niere stellt einen deutlichen Mehraufwand gegenüber der einfachen Nierenteilresektion dar. Es gibt bisher keine Möglichkeit die Kaltperfusion gesondert zu kodieren. Es handelt sich hierbei um eine Technik, die auf Kliniken mit besonderer Erfahrung in den Techniken der organerhaltenden Nierenchirurgie beschränkt sind.

Ist Ihr Vorschlag für das **Entgeltsystem** erforderlich? Wenn ja, bitte kurz begründen!

Ja  
Begründung:s.o.

Nein

Ist Ihr Vorschlag für die externe **Qualitätssicherung** erforderlich? Wenn ja, bitte kurz begründen!

Ja  
Begründung:

Nein

**Verbreitung des Verfahrens (nur bei Vorschlägen für den OPS)**

Standard  
 Etabliert  
 In der Evaluation  
 Experimentell  
 Unbekannt

**Geschätzte Häufigkeit des Verfahrens (z.B. Zahl der Fälle, Zahl der Kliniken) (nur bei Vorschlägen für den OPS)**

ca 250 - 300 Eingriffe/Jahr in Deutschland.

**Geschätzte Kosten der Prozedur (nur bei Vorschlägen für den OPS)**

**10. Sonstiges (z.B. Kommentare, Anregungen)**